

Anlage 4 zu den Durchführungsbestimmungen zum Jugendspielbetrieb 2011-2012

Qualifikationsrunden zu den Westdeutschen Meisterschaften und Westdeutsche Meisterschaften der Altersklassen männliche U13 und männliche U14

1. Qualifikationsrunden zu den Westdeutschen Meisterschaften

1.1

	U14 m	U13 m
Staffeln OL 11/12	3	3
Qualifikationsrunde A		
Termin	So., 22.01.2012	So., 05.02.2012
Teilnehmer Quali A	die ersten fünf jeder Staffel	die ersten vier jeder Staffel
Anzahl Teilnehmer	15	12
SR Qualifikation	1.SR = Jgd.-Lizenz 2. SR = Jgd.-Lizenz	1.SR = ohne 2. SR = ohne
Modus	drei 5er-Gruppen Jeder gegen Jeden	drei 4er-Gruppe Jeder gegen Jeden
weiter zur Quali B	Plätze 2 - 4 der Quali A aus jeder Gruppe <i>Platz 1 der Quali A, jeder Gruppe ist direkt für die Meisterschaft qualifiziert</i>	Plätze 2 - 4 Quali A aus jeder Gruppe <i>Platz 1 der Quali A, jeder Gruppe ist direkt für die Meisterschaft qualifiziert</i>

- Die Ausrichter der Qualifikationsspiele legt der Verbands-Jugendspielwart fest.
- Verzichtet eine Mannschaft, rückt die nächstplatzierte Mannschaft der Oberligastaffel nach. Der Verzicht ist dem Verbandjugendspielwart innerhalb von drei Tagen nach dem letzten Staffelspieltag schriftlich mitzuteilen.

Qualifikationsrunde B		
	U14 m	U13 m
Termin	So., 26.02.2012	So., 11.03.2012
Teilnehmer Quali B	Plätze 2 – 4 der Quali A aus jeder Gruppe	Plätze 2 – 4 der Quali A aus jeder Gruppe
Anzahl Teilnehmer	9	9
SR Qualifikation	1.SR = D-Lizenz 2. SR = Jgd.-Lizenz	1.SR = ohne 2. SR = ohne
Modus	drei 3-Gruppen Jeder gegen Jeden	drei 3-Gruppen Jeder gegen Jeden
weiter zur Westdeutschen Meisterschaft	Plätze 1 + 2 der Quali B aus jeder Gruppe <i>Sollte sich der Ausrichter der Meisterschaft nicht qualifizieren, scheidet der schlechteste 2. der Quali B aus.</i>	Plätze 1 + 2 der Quali B aus jeder Gruppe <i>Sollte sich der Ausrichter der Meisterschaft nicht qualifizieren, scheidet der schlechteste 2. der Quali B aus.</i>

- Die Ausrichter der Qualifikationsspiele legt der Verbands-Jugendspielwart fest.
- Verzichtet eine Mannschaft, rückt der in der Staffel Nächstplatzierte nach. Der Verzicht ist dem Staffelleiter innerhalb von drei Tagen nach dem letzten Spieltag schriftlich mitzuteilen.

Westdeutsche Meisterschaft		
	U14 m	U13 m
Termin	17.03.2012	21.04.2012
Anzahl Teilnehmer	9	9
SR Qualifikation	1.SR = D-Lizenz 2. SR = Jgd.-Lizenz	1.SR = ohne 2. SR = ohne
Teilnehmer	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Platz 1 der Quali A aus jeder Gruppe ▪ Plätze 1 + 2 der Quali B aus jeder Gruppe ▪ der Ausrichter * 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Platz 1 der Quali A aus jeder Gruppe ▪ Plätze 1 + 2 der Quali B aus jeder Gruppe ▪ der Ausrichter *
Modus	drei 3er-Gruppen - siehe folgenden Spielplan (3.) <i>die Plätze 1 -2 qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft der U14</i>	drei 3er-Gruppen - siehe folgenden Spielplan (3.)

**sollte sich der Ausrichter nicht über die Qualifikationsrunde qualifizieren, scheidet der schlechteste zweite der Qualifikationsrunde B aus.*

U14

Quali A

	ZR1	ZR2	ZR3
1	1.OL1	1.OL2	1.OL3
2	2.OL2	2.OL3	2.OL1
3	3.OL3	3.OL1	3.OL2
4	4.OL1	4.OL2	4.OL3
5	5.OL2	5.OL3	5.OL1

Quali B

	A	B	C
1	2.ZR1	2.ZR2	2.ZR3
2	3.ZR3	3.ZR1	3.ZR2
3	4.ZR2	4.ZR3	4.ZR1

evtl. schlechtester 2. raus

WDM

1.ZR1	1.ZR2	1.ZR3	Lostopf 1
1.A	1.B	1.C	Lostopf 2
2.A	2.B	2.C	Lostopf 3

U13

Quali A

	ZR1	ZR2	ZR3
1	1.OL1	1.OL2	1.OL3
2	2.OL2	2.OL3	2.OL1
3	3.OL3	3.OL1	3.OL2
4	4.OL2	4.OL3	4.OL1

Quali B

	A	B	C
1	2.ZR1	2.ZR2	2.ZR3
2	3.ZR2	3.ZR3	3.ZR1
3	4.ZR3	4.ZR1	4.ZR2

WDM

1.ZR1	1.ZR2	1.ZR3	Lostopf 1
1.A	1.B	1.C	Lostopf 2
2.A	2.B	2.C	Lostopf 3

3. Westdeutsche Meisterschaften der männlichen U13 und U14

3.1 Die Westdeutschen Meisterschaften werden mit neun Mannschaften an einem Tag ausgetragen.

3.2 Die Endrundengruppen (drei Dreiergruppen) werden vom Verbandsjugendspielwart oder einem benannten Vertreter öffentlich ausgelost.

3.3 Durchführung

Spielbeginn ist am Samstag um 11.00 Uhr

Alle teilnehmenden Mannschaften sind verpflichtet pünktlich (1 Stunde vor Spielbeginn) anwesend zu sein.

Vorrunde

Gruppe A

A1) einer Lostopf 1
A2) einer Lostopf 2
A3) einer Lostopf 3

Gruppe B

B1) einer Lostopf 1
B2) einer Lostopf 2
B3) einer Lostopf 3

Gruppe C

C1) einer Lostopf 1
C2) einer Lostopf 2
C3) einer Lostopf 3

Feld 1

Gruppe A

A1 - A3 (C2)
A2 - A3 (C1)
A1 - A2 (C3)

Feld 2

Gruppe B

B1 - B3 (A2)
B2 - B3 (A1)
B1 - B2 (A3)

Feld 3

Gruppe C

C1 - C3 (B2)
C2 - C3 (B1)
C1 - C2 (B3)

Zwischenrunde

ZR1

1.A – 2.B (3.C)

ZR 2

1.B – 2.C (3.A)

ZR3

1.C – 2.A (3.B)

Endrunde

Plätze 1-3

Gruppe D

SZR1 – SZR2 (SZR3)
SZR1 – SZR3 (SZR2)
SZR2 – SZR3 (SZR1)

Plätze 4-6

Gruppe E

VZR1 – VZR2 (VZR3)
VZR1 – VZR3 (VZR2)
VZR2 – VZR3 (VZR1)

Plätze 7-9

Gruppe F

3.A – 3.B (3.C)
3.A - 3.C (3.B)
3.B - 3.C (3.A)

4. **Spielmodus**

Alle Spiele gehen über zwei Gewinnsätze. Ein eventueller dritter Satz wird bis 15 Punkte gespielt, wobei ein Vorsprung von zwei Punkten zu erreichen ist. Bei 8 Punkten werden die Seiten gewechselt.

Nach dem zweiten Spiel in jeder Gruppe beträgt die Einspielzeit maximal zehn Minuten.

5. **Schiedsgericht**

5.1 Der Schiedsrichtereinsatz bei den Westdeutschen Meisterschaften ist in den Durchführungsbestimmungen geregelt. In Problemfällen entscheidet der WVJ-Vertreter vor Ort.

5.2 Die Mannschaften stellen das komplette Schiedsgericht.

6. **Spielerpässe**

Die Vorlage von Spielerpässen bei den Qualifikationsrunden zu den Westdeutschen Meisterschaften und den Westdeutschen Meisterschaften ist in den Durchführungsbestimmungen geregelt.

